

# ESTUDIANTES BULLETIN

Offizielles Organ des Vereins Estudiantes de los buenos borriquitos

**N U M M E R 302**

---

Samstag, 30 März 2013  
Auflage: 30 Exemplare  
Umfang 11 Seiten

Redaktion

Frantz Gisler

Beitragslieferanten

Arkus Myffel  
Florian  
Stanislaus Schreiberling  
Toni Gisler  
Walti Weber

Aus dem Inhalt

In eigener Sache...die Seite der Redaktion

Protokoll Vorstandssitzung

Zum Austritt von Astrid Memmishofer und ihren Söhnen

Bericht Schneeschuhlaufen

EB Rätsel mit Florian

Die Seite des Läufers

Bericht Kegeln

Veranstaltungen

**Redaktionsschluss für Bulletin Nummer 303: Sonntag, 05. Mai 2013**

## IN EIGENER SACHE.....die Seite der Redaktion

Liebe Bulletinleserinnen, liebe Bulletinleser

Die ersten grösseren Anlässe fanden schon statt. Einerseits die Schneeschuhtour im Ybrig Gebiet, andererseits das traditionelle März Kegeln in der Schützenruh im Zürcher Albisgüetliquartier. Selbstverständlich berichten wir von beiden Anlässen.

Nächster Termin ist bereits am Sonntag, 7. April 2013, wenn Estudiantlerinnen und Estudiantler durch die Strassen von Zürich und der Goldküste rennen, dies am Team Run des Zürich Marathons. Zwei Equipen konnten gebildet werden und es ist mit einem äusserst spannenden Wettstreit zu rechnen. Nach Redaktionsschluss, als Arkus Myffel seinen Beitrag schon abgegeben hatte, kam es beim Team Estudiantes I zu einer Änderung. Anstelle des verletzten Denis Memmishofer wird Claudia Walter die zweite Rennstrecke unter die Füsse nehmen. Ein Grund mehr, als Nichtaktiver am Strassenrand die Estudiantlerinnen und Estudiantler zu unterstützen.

Nicht vergessen. Der Mitgliederbeitrag von CHF 40.00 sollte bis Ende März 2013 bezahlt sein. Wer noch in Verzug ist soll bitte den Betrag noch so schnell wie möglich auf unser Postcheckkonto 80-10119-4 überweisen.

Hier wie immer die zwei wichtigsten Adressen

ESTUDIANTES BULLETIN  
Redaktion  
Frantz Gisler  
Wehntalerstrasse 596a  
8046 Zürich-Affoltern  
E-Mail: maffei.gisler@bluewin.ch

Toni Gisler  
Hängertenstrasse 21  
8104 Weiningen

Die wichtigste Homepage lautet: [www.estudiantes.ch](http://www.estudiantes.ch). Auf dieser werden unter anderem immer wieder aktuell die bevorstehenden Aktivitäten angekündigt.

Die Redaktion

---

Der nachstehende Talon ist von Beitrittswilligen, die natürlich herzlich willkommen sind, eigenhändig auszufüllen und unterschrieben an den Vorsitzenden des Vorstandes, Toni Gisler (Adresse siehe oben) zu senden.

---

Ja, ich möchte gerne dem Verein Estudiantes de los buenos borriquitos als Mitglied beitreten.

Vorname \_\_\_\_\_ Name \_\_\_\_\_

Strasse, Postleitzahl und Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon Nummer Privat \_\_\_\_\_ Geschäft \_\_\_\_\_

Telefon Nummer Natel \_\_\_\_\_ E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Unterschrift \_\_\_\_\_

Der Mitgliederbeitrag beläuft sich auf jährlich Fr. 40.--.  
Postcheckkonto Estudiantes 80-10119-4  
IBAN CH84 0900 0000 8001 0119.4 – BIC POFICHBEXX

## **PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG – PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG**

Am 11.3.2013 traf sich der Vorstand bei Denis zu seiner ersten Sitzung im Vereinsjahr 2013 (Die Sitzung wurde aufgrund des guten Wetters (????) um eine Woche verschoben. Erfreulicherweise konnten alle Vorstandsmitglieder daran teilnehmen.

### **PROTOKOLL DER LETZTEN SITZUNG**

Das Protokoll der letzten Sitzung wurde im Bulletin 301 abgedruckt. Es gab keine Einsprachen.

### **FINANZEN**

Bereits sind einige Mitgliederbeitragszahlungen eingetroffen. Die Kosten für das GV-Essen waren ziemlich genau im Rahmen des budgetierten Betrages. Ansonsten sind noch keine Kosten angefallen. Der Vorstand traf zudem die mutige und finanziell äusserst risikobehaftete Entscheidung, die bis auf einen Franken abgeschriebenen Wimpel ganz abzuschreiben und aus der Bilanz zu entfernen. Den beiden am Zürich-Marathon teilnehmenden Teams wird eine Uebernahme der Kosten von 50% gewährt. Wir hoffen, dass somit von Vereinsseite her genügend Motivation geleistet wird, um erfolgreich abzuschliessen.

### **MITGLIEDERBESTAND**

Leider musste der Vorstand vom Austritt von Astrid, Joël, Nicolas und Dominic Memmishofer zur Kenntnis nehmen. Die neue familiäre Situation ist der Grund dafür. Wir bedauern dies sehr, insbesondere aufgrund der langjährigen Mitgliedschaft.

### **BULLETIN**

Im Bulletin 302, welches zu Ostern erscheinen sollte, werden Beiträge vom Schneeschuhlaufen, vielleicht sogar vom Kegeln erwartet. Zudem wird eine Vorschau über die nächsten Anlässe sowie insbesondere über den Team-Event am Marathon erwartet.

### **HOMEPAGE**

[www.estudiantes.ch](http://www.estudiantes.ch). Die Homepage ist wieder auf dem neuesten Stand – mit den entsprechenden Bulletins versehen. Achtung: bei einigen Bulletins musste, wie bereits gemeldet, aus urheberrechtlichen Gründen das Foto mit den Schweinshaxen entfernt werden. Deshalb ist der link zu diesen Bulletins nicht mehr vorhanden.

### **GV 2012**

Zur erfolgreich absolvierten GV 2012 konnte nichts Negatives berichtet werden. Leider zwang die Grippe einige Mitglieder, sich auch kurzfristig zu entschuldigen. Trotzdem war insbesondere der gelungene Dia-Vortrag sowie das Quiz auflockernd. Auch das servierte Essen wurde von der (heiklen..) Mitgliedschaft als gut taxiert, so dass einer weiteren Auflage im nächsten Jahr im gleichen Lokal nichts im Wege stehen sollte.

### **VARIA**

Die nächste Vorstands-Sitzung wird am 6.5.2013 bei Walti stattfinden.

### **ANLAESSE**

Am Schneeschuhlaufen im Ibrig-Gebiet haben 7 Mitglieder, trotz schlechten Wettervorhersagen, teilgenommen. Der nächste Termin ist das Kegeln am 24.3. sowie der Team-Marathon vom 7.4.2013 (die Rennenden freuen sich schon jetzt auf jede Unterstützung). Das für März geplante Jassen wurde auf den Oktober verschoben, das Dart-Spiel könnte eventuell im Mai stattfinden. Geeinigt haben wir uns für die erstmalige Durchführung eines Foxtrails (2 – 2.5 h, Kosten ca CHF 29.--) in einer Schweizer Stadt. Nach langem Ringen wurde der Bundeshauptstadt der Vorzug gegeben, und zwar voraussichtlich am Samstag 22.6.2013 nachmittags. Genauerer folgt. Das Haxenessen wurde auf den Freitag 12.7.2013 terminiert.  
Nächstens Kegeln am 24.3.2013  
Züri-Marathon mit 2 Teams

## **PROTOKOLL DER VORSTANDSSITZUNG – PROTOKOLL DER VORSTA**

## **Zum Austritt von Astrid Memmishofer und ihren Söhnen**

Im Jahre 1986 bist du Astrid unserem Verein Estudiantes de los buenos borriquitos beigetreten. Kaum dabei, hast du dich schon stark ins Vereinsleben integriert. Beim Aufbau des Damenfussballteam von Estudiantes hast du dich mutig - wohl zu mutig - sofort als Torhüterin zur Verfügung gestellt. Bei einem Training in Zürich Schwamendingen hast du dann einen Scharfschuss abgewehrt. Die Folge davon war ein Handgelenkbruch und bereits das Aus einer grossen Fussballerkarriere. Doch auch als Passivmitglied warst du viel aktiv dabei, hast dich engagiert sei dies bei den legendären Les Paccots Weekends, warst auch grosszügige Gastgeberin in deinem Steinhäusern, als die Estudiantes Männer dort noch ihre Fussballerkünste aufführten. Auch bei Festen warst du jeweils stets an vorderster Front dabei, beim Organisieren, Tischen, Dekorieren, Backen, Kochen, Abwaschen, Aufräumen und Putzen sei dies an Waldfesten in Arni oder auf dem Höggerberg. Unvergessen bleiben auch deine organisierten Anlässe, wie zum Beispiel zuletzt die spannende Besichtigung des Feuerwehrdepots in Affoltern am Albis. Und selbst bei deiner letzten Teilnahme bei der Besichtigung der Glasi Hergiswil hast du den Ort des Aperos organisiert und die Estudiantler in die Lounge & Bar „Suite“ des Hotels Monopol verführt.

Aufgrund deiner persönlichen und familiären Situation hast du dich entschieden, aus unserem Verein auszutreten. Diesen Entscheid bedauern wir sehr, haben jedoch Verständnis dafür. An dieser Stelle möchten wir dir herzlich danken für deine lange Treue zu unserem Verein und für deine grosse Mitarbeit. Du hast viel zum Verein beigetragen und es war stets schön und bereichernd, dir an den Anlässen begegnen zu dürfen.

Gleichzeitig mit Astrid haben auch Joël, Nicolas und Dominique Memmishofer ihren Austritt gegeben. Die Jungs waren schon als kleine Kinder dem Verein beigetreten. Früher waren sie oft mit den Eltern zusammen dabei, alle drei trugen auch schon den Fussballdress von Estudiantes. Nicolas hat vergangenes Jahr das Amt des Revisors ausgeübt und die Bücher des Vereins gewissenhaft kontrolliert. Dominic hat das Titelblatt für das Jubiläumsbulletin kreiert und seine künstlerische Ader bewiesen. Auch euch drei möchten wir herzlich danken.

Euch allen wünschen wir für die Zukunft alles Gute

Der Vorstand von Estudiantes de los buenos borriquitos

## Schneeschuulaufen im Ybrig

Findet der Anlass statt oder findet er nicht. Das war die grosse Frage in den Tagen vor dem Anlass. Es war ein hin und her. Die Wetteraussichten waren nicht sehr rosig. Kalte Temperaturen und Bise waren angesagt. Da fragte sich schon mancher, bleibe ich nicht lieber unter der warmen Bettdecke statt an der eisigen Kälte zu wandern. Schlussendlich rang man sich durch, den Anlass abzuhalten. Und es sollte sich lohnen.

Alle 7 Teilnehmer – dieses Jahr zog der Anlass deutlich weniger Personen an – kamen rechtzeitig am Samstag, 23. Februar 2013, nach Oberiberg, wo zuerst in der wärmenden Stube der Altersmatt mit Kaffee und selbstgemachtem Schoggikuchen eine Stärkung zu sich genommen wurde. Doch dann hiess es ab in die Kälte.

Mit dem Fahrzeug wurde der Parkplatz beim eingeschneiten Tennisplatz von Oberiberg angesteuert. Dort beim Petersboden wurden die Schneeschuhe geschnürt. Start war auf rund 1080 Meter Höhe, das erste Ziel der Furggelen lag rund 4 Kilometer entfernt und 450 Meter weiter oben.

Gut gespurt führte der Weg anfangs stetig ansteigend über das tief verschneite Ried. Ab und zu fanden sogar Sonnenstrahlen durch die Wolken hindurch. Die Kälte war auszuhalten, die Bise nicht zu spüren. Gemütlich wurde die Heikenhütte angesteuert. Dort gab es die erste Verschnaufpause.

In der Folge kamen wir in bewaldetes Gebiet und uns erwartete im Gebiet des Leimgütsch eine richtige Märchenlandschaft. Die Tannenbäume waren weiss gefroren, zeigten sich in voller weisser Pracht. Die sportlichen Estudiantler hatten es etwas eiliger, steuerten schnurstracks die Hütte auf der Alp Furggelen an, während dem die Geniesser für den Aufstieg etwas länger benötigten.

Gemeinsam traf man sich in der heimeligen vom SAC Einsiedeln betriebenen Hütte auf der Alp Furggelen. Ein grosser Suppenteller mit Teigwareneinlage, die alles andere als al dente waren, wurde genossen. Die Stimmung in der Hütte war gut, so gut, dass sich die beiden älteren Herren entschlossen, etwas länger hierzubleiben und auf den Abstecher auf den 127 Meter höher gelegenen Furggelenstock zu verzichten. Die mutigen 5 Emporkraxlern erwartete auf dem Furggelenstock vor allem Nebel und Wind. Keine Sicht, keine Sonne. An ein langes Ausharren war nicht zu denken, weshalb schon bald mit dem Abstieg begonnen wurde.

Zügig gings durch den vielen Schnee hindurch talwärts auf der gleichen Route. Ab und zu konnten auch die Spuren verlassen werden, um das schöne Schneeschuufeeling voll zu geniessen. Da wir jedoch durch Naturschutzgebiet wanderten musste in etwa die Route eingehalten werden. Wie schon beim Aufstieg wurde bei der Heikenhütte eine kurze Rast eingelegt. Kurz vor halb 5 Uhr waren wir wieder auf dem Parkplatz des Tennisplatzes Oberiberg eingetroffen. Zum Umziehen, frisch machen und für eine kleine Stärkung gings dann in die Altersmatt.

Anschliessend traf sich die Siebnerbande im Restaurant Hirschen zu einem feinen geselligen Nachtessen. Alsdann kehrte Ruhe in Oberiberg ein....wohl bis in einem Jahr wieder die Estudiantes Rasselbande mit den Schneeschuhen die Umgebung heimsuchen werden.

Abschliessend darf festgehalten werden, dass es sich trotz der widrigen Wetteraussichten allemal gelohnt hatte, nach Oberiberg zu fahren und die Schneeschuhe zu schnüren. Jedenfalls hat kein Estudiantler die Teilnahme bereut.

Stanislaus Schreiberling

# EB-RÄTSEL mit Florian

1	2		3		4		5	6	7		8		9	10	
11					12						13	14			15
16			17								18				
19		20								21					
22						23			24			25			26
		27			28		29			30	31			32	
	33				34	35		36					37		
38				39			40		41			42			
43			44									45	46		
	47	48							49	50			51		
52								53				54			
		55			56	57	58					59			
60	61				62										63
64			65	66			67							68	
69							70								

**Waagrecht** 1 Laufanlass im April / 11 Estudiantlerin / 12 US-Präsident / 13 Schweizer Stadt / 16 sie (ital.) / 17 Tennisspieler / 18 Vermerk / 19 Sortierung, Einteilung / 21 Nadelbaum (Mz.) / 22 Nachtvogel / 23 CH-Zirkus / 25 Fürwort / 27 Estudiantler / 29 Wertpapiere / 32 meine (frz.) / 34 Fürwort / 36 Epoche / 37 See (frz.) / 38 eisenhaltiges Gestein / 39 gegen (griechisch) / 41 Estudiantler / 43 frz. Artikel / 44 dummer Mensch (weibl.) / 45 Batterie / 47 Estudiantler / 49 Schweiz/Österr. Fluss / 51 Strasse (frz.) / 52 Essplatte / 53 Kleiner Tessiner Igel (Abk.) / 54 Wunde / 55 Schaubühne / 59 Doppelvokal / 60 gestört / 62 Schweizer Stadt / 64 präsentieren / 67 Initialen von Christine Teitinger / 68 frz. Artikel / 69 Estudiantlerin / 70 Estudiantler

**Senkrecht** 1 SVP Geissbock / 2 Ayers Rock / 3 Estudiantler / 4 Geheimsprachenschlüssel / 5 Estudiantlerin / 6 Kontinent / 7 selten / 8 Estudiantler / 9 Schlange / 10 Verneinung / 14 preisen / 15 Autokennz. von Neuseeland / 20 Dorf im Graubünden / 24 Baumaterial / 26 Estudiantler / 28 Gastgeschenk / 30 Westeuropäer / 31 essen (engl.) / 32 Estudiantler / 33 Estudiantler / 35 Amtstracht / 38 span. Artikel / 40 es (engl.) / 42 Ostafrikaner (Abk.) / 44 engl. Längenmass / 46 Auseinandersetzung / 48 Ex-Estudiantlerin / 50 Ansehen / 52 Estudiantler / 53 griech. Insel / 54 Erhöhungen / 56 Frauennamen / 57 siehe 16 waagrecht / 58 Fürwort / 61 nord. Wildtier / 63 gekocht / 65 Autokennz. eines CH-Kanton / 66 Doppelvokal / 68 frz. Artikel

## DIE SEITE DES LÄUFERS

Am Sonntag, 07. April 2013 ist es soweit. Estudiantes ist im Multipack auf den Strassen Zürichs zu bestaunen. Neumitglied Claus hat es fertig gebracht, 2 schlagkräftige Teams für den Team Run beim Zürcher Marathon zu bilden. Gespannt warten wir auf deren Taten.

Am Start, welcher um 0840 Uhr, also 10 Minuten nach dem Marathon Startschuss, beim Mythenquai erfolgen wird steht Estudiantes I und Estudiantes II. Beide Teams bestehen aus 3 Läufern und einer Läuferin. Sie starten in der Kategorie mixed. Mit am Start werden auch Dutzende anderer Teams sein, so unter anderem auch Prominenz aus Sport und Politik. So stellt der Zürcher Stadtrat wie auch der Gemeinderat Teams.

Für die erste Strecke über 9,7 Kilometer kommt es zum grossen Bruderduell. Toni Gisler startet für Estudiantes I, während dem Bruno Gisler für Estudiantes II an den Start geht. Die Strecke führt vom Mythenquai zum General Guisan Quai, über die Quaibrücke zum Bellevue und der Bellerivestrasse entlang bis fast zum Tiefenbrunnen. Rückkehr auf der Dufourstrasse bis zur Falkenstrasse, zurück übers Bellevue, Quaibrücke. Vom Bürkliplatz wird in die Bahnhofstrasse eingebogen bis zur Schützengasse. Via Uraniastrasse, Sihlporte, Talstrasse geht's zurück zum General Guisan Quai und hinter der SwissLife hindurch zur Alfred Escher Strasse. Vor dem Wiedereinbiegen aufs Mythenquai wird der Stab an den nächsten Läufer übergeben.

Die zweite Strecke misst 10,8 Kilometer, hier kommt es zum Jahrgängertreffen von Denis Memmischofer (Estudiantes I) gegen Frantz Gisler (Estudiantes II). Wiederum geht's zum General Guisan Quai, via Bürkliplatz zur Quaibrücke, das Bellevue passierend zur Bellerivestrasse und nach der Stadtgrenze beim Tiefenbrunnen auf der Seestrasse der Goldküste mit seinen Villen entlang. Zollikon, Küsnacht und Erlenbach wird sprintend durchquert und in Winkel, zwischen Erlenbach und Herrliberg gelegen, geht das Rennen für den 57er Jahrgang zu Ende.

Von nun an ist Frauen-Power angesagt. Für die Strecke von 4 km von Winkel via Herrliberg bis Meilen haben sich Barbara Thul (Estudiantes I) und Margrit Maffei (Estudiantes II) qualifiziert. Der Weg führt am idyllischen Zürichsee entlang und wir sind sehr gespannt auf das Abschneiden unserer beiden Damen. Wetten, dass sie weniger Zeit für ihre Strecken benötigen werden als die Männer?

In Meilen kommt dann die Estudiantes Jugend zum Einsatz. Die Jünglinge haben den kleinen Rest des Teamruns, nämlich die letzten 17,7 Kilometer zu absolvieren. Für Estudiantes I ist dies Claus Petersen, für Estudiantes II Urs Gisler. Sie laufen die Strecke zurück via Herrliberg, Erlenbach, Küsnacht, Zollikon, die Stadtgrenze passierend auf der Bellerivestrasse zum Bellevue, über die Quaibrücke und vom Bürkliplatz auf die Bahnhofstrasse abbiegend. Bei der Schützengasse wird nicht im Mac Donald eingekehrt, sondern gewendet via Uraniastrasse, Sihlporte, Talstrasse zum General Guisan Quai zurück. Die letzten Meter zum Ziel auf dem Mythenquai werden dann gemeinsam im Team zurückgelegt. Die restlichen 3 Teammitglieder erwarten die Schlussläufer auf dem General Guisan Quai. Es ist zu erwarten, dass die beiden Estudiantes Teams so zwischen 1210 und 1230 Uhr im Ziel beim Hafen Enge eintreffen werden.

Toll wäre es natürlich, wenn die mutigen sportlichen 8 EstudiantenInnen von vielen Estudiantes Schlachtenbummlern angefeuert werden. Ideale Punkte für die Zuschauerinnen und Zuschauer ist die Region Bürkliplatz/Quaibrücke/Bellevue. Hier sind die Läufer 1, 2 und 4 zu sehen, teils sogar mehrmals. Auch sehr lohnenswert ist ein Abstecher nach Meilen, wo stets eine gute Stimmung herrscht. Dieser Ort ist bestens mit der S-Bahn erreichbar. Jedenfalls ist der Zürich Marathon, auch dank dem Team Run, immer ein besonderes Zuschauererlebnis.

Hoffen wir, wir können im nächsten Bulletin von erfolgreichem Abschneiden berichten. Das Motto lautet. Die Zeit ist nicht so wichtig, wichtig ist nur der Platz auf dem Podest...:-)

# Unser traditionelles jährliches Estudiantes-Kegeln

Am 24. März trafen sich wie alljährlich die Estudiantes Kegelfreunde zum wilden Kugel-Schmeissen, Babeli-Abräumen und Vor-Ostern-Sandhasen-Werfen. Insgesamt 15 Personen. Dies bewegte die Jury (bestehend aus Organisator Walti), sofort auch die 2. Bahn des Restaurants Schützenruh sofort auch noch dazu zu mieten. Hurra, dieses Jahr funktionierte die Kegel-Lupf-Steuerung der Firma Rihm sogar zur Zufriedenheit. Was aber für einige Teilnehmer kein Grund war zu meckern, dass die Bahn wieder wie immer krumm ist und somit die Babelis nicht so recht kommen wollten. Das nennt man gesundes Selbstvertrauen.

Also ging es los mit dem Tannenbäumli-Fällen. Team A (Bahn links) mit Frantz, Beat, Marcel, Hanspeter, Walti und Urs (Männerteam) errangen souverän den Sieg mit einem 2er von HP am Schluss. Merke: Nicht ein 9er oder so war der Bottle-Neck, sondern ein läppischer 2er, das nennt man Qualität! Team B war von Damen gebildet, Susi, Andrea, Alex, Brigitte, Luana und verstärkt mit den Jungmännern Danilo und Siro.

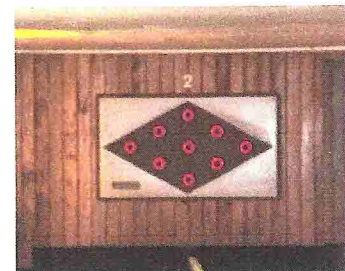


Im 2. Spiel ging es auf 1000 und zurück mit den gleichen Teams. A war auf 1000 als sich die B-Teamlers bei 860 bewegten, wiederum erreichte Team A die Null, während die GegnerInnen erst auf 770 reduzieren konnten. Die bewog die erweiterte Jury, die teams neu zu mischen. Beim Einsargen gewann schlussendlich knapp wieder Team A, aber in anderer



Zusammensetzung mit einem Leben Unterschied: Frantz, Danilo, Alex, Brigitte, Susi, Beat, Uese und Yuranny, die inzwischen mit Ihrem Gemahl Toni auch eingetroffen waren.

Die Revanche im Einsargen erledigte dann Team B sehr klar mit 4 Leben Differenz. Auch in der Revanche der



Revanche siegte wiederum Team B deutlich. Als Uese und Luana wegmussten wurde wieder auf 1000 und zurück gespielt. Team B erreichte den Zenit mit 1x Babeli und 1x Kranz locker vom Hocker, am Schluss wurde es sehr spannend. Beide Teams fighteten um die ominösen 5, B schnappte A den Sieg noch vom Tablet. Eine Wiederholung war angesagt. Auch diesesmal wurde am Ende um diese lächerliche 5 gestritten resp. gekegelt und Team A hatte mehr Glück und machte den Sack zu. Das finale Tannenbäumli konnte nicht ganz entschieden werden, da beide Team am 9er rumknabberten und es nicht mehr in der Zeit schafften. Wohl schon langsam etwas müde.

Um ca. 21.00h neigte sich der vergnügliche Abend dem Ende zu, eine Wiederholung ist angesagt.  
Bericht: Walti





# Foxtrail durch Bern

## Ankündigung:

Wir organisieren einen hoffentlich unterhaltsamen und lehrreichen Parcours durch unsere Bundeshauptstadt Bern.

In kleinen Teams wird die Stadt erkundet unter dem Motto «Den Fuchs jagen. Knifflige Rätsel lösen. Geheime Botschaften entziffern. Mit viel Spass und Spannung eine Schweizer Stadt erleben.»

Am Schluss geniessen wir den wohlverdienten Apéro und danach ein gemeinsames Pizzaessen.

**FOXTRAIL**  
Die spannendste Schnitzeljagd der Schweiz.



**Wann:** Samstag, 22. Juni 2015

Start zum Parcours am Bahnhof Bern 13.30h, Details folgen

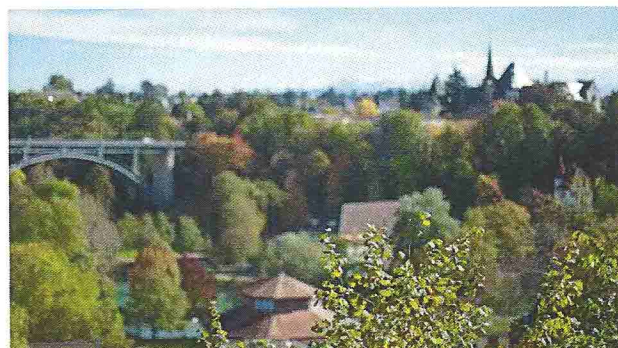
**Dauer:** Der Parcours geht ca. 2 – 2 1/2h. Der Spass steht aber im Vordergrund nicht die Zeit.

**Wichtig:** Wir müssen für die Anmeldung die rel. genaue Anzahl Teilnehmer wissen, deshalb:

**-> Anmeldung bis 26. Mai spätestens bei Walti Weber**

**[walter.weber@estudiantes.ch](mailto:walter.weber@estudiantes.ch), oder 079 355 99 37 SMS od. Tel**

In der Bundesstadt gibt's nicht nur unter der Bundeshauskuppel schlaue Füchse. Zwischen Lauben und Bärengraben ziehen die Füchse auf vier verschiedenen Fährten das ganze Jahr ihre Runden. Wer sie ab dem Hauptbahnhof fangen will, braucht zwar kein Matten-Englisch, aber Köpfchen.



# Haxen Schmaus im Zeughauskeller

Der traditionelle Anlass wird dieses Jahr wieder im Zeughauskeller durchgeführt. Für Nicht-HaxnerInnen bietet das Lokal u.a. auch Riesenschnitzel und Wurstspezialitäten an.

**Datum:** Freitag, 12. Juli 2013  
**Zeit:** 19.30h  
**Ort:** Zeughauskeller Zürich



Um genügend Plätze reservieren zu können bitte kurz bei Walti Weber, Tel 079 355 99 37 oder [walter.weber@estudiantes.ch](mailto:walter.weber@estudiantes.ch) anmelden,  
bis **spätestens 9. Juli 2013, 24h**

Besten Dank für Euer Interesse und die rege Teilnahme schon im voraus.

# Jahresprogramm Estudiantes 2013

Rot fett=fixe Termine, Blau=bereits durchgeführt, beachtet die separaten Ankündigungen

<b>26. Januar</b>	41. GV in Dietikon
<b>23. Februar</b>	Schneeschuhenlaufen
<b>24. März</b>	Kegeln Restaurant Schützenruh
<b>7. April</b>	Team-Run Marathon, 2 Teams mit je 4 Personen, 10+11+4+17km
Mai	Dart Competition
<b>22. Juni</b>	Foxtrail, Parcours durch eine fremde Stadt BERN
Juni	Wanderung Mettmen, Leglerhütte
Juni	Abendwanderung
<b>12. Juli</b>	Haxen-Schmaus im Zeughauskeller Zürich
August	Grimsel Stausee / Kraftwerk Besichtigung Ev. 2 Tages Tour auf Wunsch
September	Seilpark
September	Säntiswanderung
Oktober	Minigolf Bassersdorf
November	Jassnachmittag, „Sunntixjass“ (verschoben)
November	Diashow
November	Bowling
<b>15. Dezember</b>	Silvesterlauf Zürich